



Statistische Berichte

# Kriegsopferfürsorge in Bayern 2020



K III 3 2j 2020  
Hrsg. im März 2023  
Bestellnr. K3300C 202051

## Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

### Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

### Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

### Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter [www.statistik.bayern.de/produkte](http://www.statistik.bayern.de/produkte)

## Impressum

### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik  
Nürnberger Straße 95  
90762 Fürth

### Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

### Vertrieb

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 0911 98208-6311  
Telefax 0911 98208-96638

### Auskunftsdienst

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 0911 98208-6563  
Telefax 0911 98208-96563

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2023**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Hinweis:** Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
1. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofferfürsorge in Bayern im Berichtsjahr 2020 nach Art der Leistung, BVG und Nebengesetzen und Regierungsbezirken .....	8
2. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofferfürsorge in Bayern im Berichtsjahr 2020 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung .....	10
3. Empfängerinnen und Empfänger der Kriegsofferfürsorge in Bayern am Ende und im Laufe des Berichtsjahres 2020 nach Art der Leistung, Art des Trägers und Regierungsbezirken .....	18
4. Empfängerinnen und Empfänger der Kriegsofferfürsorge in Bayern am Ende und im Laufe des Berichtsjahres 2020 nach Art der Leistung, BVG und Nebengesetzen .....	20

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen der Statistik

Die Bundesstatistik über Leistungen und Empfängerinnen und Empfänger der Kriegsopferfürsorge ist im zweijährigen Turnus durchzuführen. Rechtsgrundlagen hierfür sind das Gesetz über die Durchführung von Statistiken auf dem Gebiet der Kriegsopferfürsorge in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 2170-3, veröffentlichten bereinigten Fassung, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Erhoben werden die Angaben zu § 3 des Gesetzes über die Durchführung von Statistiken auf dem Gebiet der Kriegsopferfürsorge.

### Berichtskreis und Meldeweg

Auskunftspflichtig für die zu erfassenden Leistungen und den Nachweis der Empfängerinnen und Empfänger sind die für die Durchführung der Kriegsopferfürsorge sachlich zuständigen örtlichen und überörtlichen Träger. Örtliche und überörtliche Träger melden die Daten für ihre jeweiligen Zuständigkeitsbereiche an das Bayerische Landesamt für Statistik.

Die ab dem Berichtsjahr 2018 geänderte Zuständigkeit lässt eine Vergleichbarkeit der Daten der Hauptfürsorgestellen in den Regierungsbezirken zu den Vorjahren nur bedingt zu.

### Leistungen der Kriegsopferfürsorge und anspruchsberechtigter Personenkreis

Rechtsgrundlage für die Leistungen der Kriegsopferfürsorge ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG). Es sieht für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene, die bereits Renten oder Beihilfen beziehen, als besondere Hilfe im Einzelfall Leistungen der Kriegsopferfürsorge vor, wenn die Beschädigten infolge ihrer Schädigung und die Hinterbliebenen infolge des Verlustes ihres Angehörigen (Ehegatten, Elternteils, Kindes oder Enkelkindes) nicht in der Lage sind, ihren Bedarf aus den übrigen Leistungen nach dem BVG und aus ihrem sonstigen Einkommen und Vermögen zu decken. Zudem erhalten Leistungen der Kriegsopferfürsorge auch Personen mit Versorgungsansprüchen aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen, die das BVG für anwendbar erklärt. Hierzu zählen folgende Gesetze:

Häftlingshilfegesetz (HHG)

Zivildienstgesetz (ZDG)

Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG)

Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG)

Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG)

### Hilfe- und Leistungsarten

Die Leistungen werden nach den Bestimmungen der §§ 26 bis 27d BVG gewährt.

#### Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen (§§ 26 und 26a BVG)

Als Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen werden Hilfen gewährt, die erforderlich sind, um die Erwerbsfähigkeit der Empfängerinnen und Empfänger entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit zu erhalten, zu bessern, herzustellen oder wiederherzustellen. Ziel der Hilfe ist die möglichst dauerhafte berufliche Eingliederung. Als derartige Hilfen kommen insbesondere Hilfen zur Erhaltung oder Erlangung eines Arbeitsplatzes, Berufsfindung und Arbeitserprobung, Hilfen zur beruflichen Anpassung, Fortbildung, Ausbildung und Umschulung einschließlich eines zur Teilnahme an diesen Maßnahmen erforderlichen schulischen Abschlusses sowie Hilfen zur Gründung und Erhaltung einer selbstständigen Existenz in Betracht. Zu den berufsfördernden Rehabilitationsmaßnahmen der Kriegsopferfürsorge zählen ferner Hilfen zur Beschaffung, zum Betrieb, zur Unterhaltung, zum Unterstellen und Abstellen eines Kraftfahrzeugs sowie Übernahme der Kosten zur Erlangung der Fahrerlaubnis. Zudem umfassen sie Hilfen zur Teilnahme an Maßnahmen im Eingangsverfahren und im Arbeitstrainingsbereich anerkannter Werkstätten für Behinderte.

#### Krankenhilfe (§ 26b BVG)

Nach den §§ 10 bis 24a BVG erhalten Beschädigte und Hinterbliebene Krankenhilfe in Ergänzung der Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung. Neben der ärztlichen und zahnärztlichen Behandlung umfasst die Krankenhilfe auch die Versorgung mit Arzneimitteln und Zahnersatz, Krankenhausbehandlung sowie sonstige erforderliche Leistungen, die der Genesung, Besserung oder Linderung der Krankheitsfolgen dienen.

#### Hilfe zur Pflege (§ 26c BVG)

Die Hilfe wird - ggf. zusätzlich zu einer Pflegezulage gemäß § 35 BVG - Beschädigten und Hinterbliebenen gewährt, die infolge von Krankheit oder Behinderung so hilflos sind, dass sie nicht ohne Pflege, Überwachung oder Anleitung bleiben können. Sie erfolgt bedarfsentsprechend bei häuslicher Pflege z.B. durch Übernahme der Kosten für eine besondere Pflegekraft, durch Gewährung von Pflegegeld oder durch Über-

nahme der Kosten für Unterkunft und Pflege in Einrichtungen. Hierzu gehört auch, dass dem Pflegebedürftigen Hilfsmittel zur Verfügung gestellt werden, die zur Erleichterung seiner Beschwerden wirksam beitragen.

#### Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 26d BVG)

Beschädigte und Hinterbliebene mit eigenem Haushalt erhalten diese Hilfe i.d.R. vorübergehend, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann. Voraussetzung ist, dass die Weiterführung des Haushalts geboten ist, z.B. bei Haushalten mit minderjährigen Kindern.

#### Altenhilfe (§ 26e BVG)

Die Altenhilfe soll einen Beitrag dazu leisten, die durch das Alter entstehenden Schwierigkeiten zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Sie soll den Beschädigten und Hinterbliebenen zusätzlich zu den übrigen Leistungen gewährt werden.

#### Erziehungsbeihilfe (§ 27 BVG)

Waisen und Beschädigte erhalten für ihre Kinder Erziehungsbeihilfe, die eine Erziehung zu körperlicher, geistiger und sittlicher Tüchtigkeit sowie eine angemessene, den Anlagen und Fähigkeiten entsprechende allgemeine und berufliche Ausbildung sicherstellen soll.

#### Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 27a BVG)

Leistungen dieser Hilfeart werden insoweit gewährt, als der Lebensunterhalt nicht aus den übrigen Leistungen nach dem BVG und dem einzusetzenden Einkommen und Vermögen bestritten werden kann. Die ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt umfasst vor allem Leistungen für Ernährung, Unterkunft, Kleidung und Heizung. Daneben werden auch die Beiträge zur Krankenversicherung und für eine angemessene Alterssicherung übernommen. Die Leistungen werden i.d.R. als Beihilfe gewährt, bei voraussichtlich nur kurzer Dauer der Notlage auch als Darlehen.

#### Erholungshilfe (§ 27b BVG)

Erholungshilfe erhalten Beschädigte für sich und ihren Ehegatten, außerdem Hinterbliebene, in Form von meist dreiwöchigen Erholungsaufenthalten. Jedoch setzt die Leistungsgewährung voraus, dass die Erholungsmaßnahme zur Erhaltung der Gesundheit oder der Arbeitsfähigkeit notwendig und seine Form zweckmäßig ist. Soweit es sich um Beschädigte handelt, muss die Erholungsbedürftigkeit durch die anerkannten Schädigungsfolgen bedingt sein. Im Falle der Schwerbeschädigten wird ein solcher Zusammenhang stets angenommen.

#### Wohnungshilfe (§ 27c BVG)

Die Wohnungshilfe der Kriegsopferfürsorge besteht in der Beratung in Wohnungs- und Siedlungsangelegenheiten sowie in der Mitwirkung bei der Beschaffung und Erhaltung ausreichenden und gesunden Wohnraums. Nur unter bestimmten Voraussetzungen werden Geldleistungen gewährt, z.B. wenn die Wohnung eines Schwerbeschädigten mit Rücksicht auf Art und Schwere der Schädigung besonderer Ausgestaltung oder baulicher Veränderungen bedarf.

#### Hilfen in besonderen Lebenslagen (§ 27d BVG i. V. m. d. Fünften, Sechsten und Achten Kapitel sowie § 72, 74, 88 Abs. 2 und § 92 Abs. 2 SGB XII)

Empfängerinnen und Empfänger sind Beschädigte sowie Hinterbliebene.

Im Rahmen dieser Hilfeart wurden im Einzelnen folgende Hilfen gewährt:

1. Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage,
2. vorbeugende Gesundheitshilfe (mit Ausnahme von Maßnahmen der Erholung),
3. Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation,
4. Hilfe zur Familienplanung,
5. Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen,
6. Eingliederungshilfe für Behinderte,
7. Blindenhilfe,
8. Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten.

Die Leistungsarten der Kriegsopferfürsorge sind persönliche Hilfe, Sach- und Geldleistungen. Insbesondere gehören zur persönlichen Hilfe die Beratung in Fragen der Kriegsopferfürsorge sowie die Erteilung von Auskünften in sonstigen sozialen Angelegenheiten, soweit sie nicht von anderen Stellen oder Personen wahrzunehmen sind. Die Geldleistungen werden als einmalige Beihilfe, als laufende Beihilfe oder als Darlehen gewährt. Als laufende Leistungen gelten alle Aufwendungen, die mit der Absicht auf Wiederholung gewährt wurden; auf die tatsächliche Dauer der Hilfestellung kommt es dabei nicht an. Unter dem Sammelbegriff „einmalige Leistungen“ sind alle übrigen, nicht regelmäßig vorgesehenen Bar- oder Sachleistungen zu verstehen. Die Gewährung eines Darlehens gilt auch dann als einmalige Leistung, wenn es in Raten ausgezahlt wird.

In der Statistik der Kriegsofferfürsorge werden erfasst:

1. Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge für Berechtigte im Inland nach §§ 26 bis 27d Bundesversorgungsgesetz (BVG) und der Verordnung zur Kriegsofferfürsorge (KFürsV) einschließlich der Ausgaben für entsprechende Leistungen nach den §§ 4 und 5 Häftlingshilfegesetz (HHG),
2. Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG und nach § 47 Zivildienstgesetz (ZDG) im Inland,
3. Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) im Inland,
4. Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG aufgrund des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) im Inland,
5. Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG aufgrund des Gesetzes über die Rehabilitation und Entschädigung von Opfern rechtsstaatswidriger Strafverfolgungsmaßnahmen im Beitrittsgebiet (StrRehaG) im Inland sowie die Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge nach dem BVG aufgrund des Gesetzes über die Aufhebung rechtsstaatswidriger Verwaltungsentscheidungen im Beitrittsgebiet und die daran anknüpfenden Folgeansprüche (VwRehaG) im Inland,
6. Ausgaben für die Leistungen der Kriegsofferfürsorge für Berechtigte im Ausland nach § 64b BVG aufgrund der unter 1. bis 5. genannten Gesetze,
7. Einnahmen nach §§ 25c Absatz 1 und 2, 27g, 27h und 81a BVG, §§ 50, 102 bis 105, 109, 112 und 115 des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X), § 292 Absatz 3 bis 5 Lastenausgleichsgesetz (LAG) u.ä. im Zusammenhang mit Ausgaben der Kriegsofferfürsorge nach 1. bis 6. sowie die Einnahmen aus Tilgung und Zinsen von Darlehen nach §§ 26, 26b bis 26e, 27, 27a, 27c und 27d BVG einschließlich der entsprechenden Einnahmen aus Darlehen nach § 64b BVG und nach den unter 1. bis 5. genannten Gesetzen; die Einnahmen aus Leistungen an Berechtigte im In- und Ausland werden zusammengefasst nachgewiesen,
8. die Zahl der Empfängerinnen und Empfänger laufender Leistungen am 31. Dezember des Berichtsjahres,
9. die Zahl der Fälle einmaliger Leistungen bis zum 31. Dezember des Berichtsjahres.

Nicht erfasst werden in der Statistik der Kriegsofferfürsorge:

1. Dienstleistungen,
2. Erstattungen (Zuweisungen) der für die Durchführung der Kriegsofferfürsorge zuständigen Stellen untereinander,
3. der Zuschussbedarf der eigenen Einrichtungen, die Zuschüsse an fremde Einrichtungen der Kriegsofferfürsorge, allgemeine Kosten der Schaffung, Förderung und Erhaltung von Einrichtungen der Kriegsofferfürsorge sowie Zuschüsse an Verbände und Organisationen, mit Ausnahme der Leistungen der Altenhilfe,
4. Verwaltungskosten der zuständigen Stellen mit Ausnahme derjenigen Kosten, die in den Leistungen der Kriegsofferfürsorge, z.B. in den Pflegesätzen von Einrichtungen, enthalten sind,
5. Leistungen, die in Durchführung des deutsch-österreichischen Vertrages über Kriegsofferversorgung und Beschäftigung Schwerbeschädigter vom 7. Mai 1963 und des Zusatzvertrages vom 7. Februar 1969 entstehen (BGBl. 1964 II S. 220 und 1970 II S. 197).

Die Ausgaben und Einnahmen werden in tatsächlich erbrachter Höhe nachgewiesen. Erstattungen (Zuweisungen) von Bund, Ländern und Gemeinden bleiben unberücksichtigt.



# 1. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofopferfürsorge in Bayern im Berichtsjahr 2020

Lfd. Nr.	Art der Leistung	Insgesamt	davon nach dem				
			BVG <sup>1)</sup> und HHG <sup>2)</sup>	ZDG <sup>3)</sup>	OEG <sup>4)</sup>	IfSG <sup>5)</sup>	StrRehaG <sup>6)</sup> und VwRehaG <sup>7)</sup>
1	Laufende und einmalige Leistungen im Inland .....	51 095 877	35 306 130	58 549	9 718 810	6 012 388	-
2	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen ..	769 406	141 500	-	597 266	30 640	-
3	Krankenhilfe .....	1 421	747	-	534	140	-
4	Leistungen an Beschädigte .....	676	54	-	482	140	-
5	Leistungen an Hinterbliebene .....	745	693	-	52	-	-
6	Hilfe zur Pflege .....	11 689 410	11 496 681	-	168 250	24 479	-
7	Leistungen an Beschädigte .....	1 234 485	1 041 756	-	168 250	24 479	-
8	ambulant .....	87 026	70 776	-	16 250	-	-
9	stationär .....	1 147 459	970 980	-	152 000	24 479	-
10	Leistungen an Hinterbliebene .....	10 454 925	10 454 925	-	-	-	-
11	ambulant .....	432 343	432 343	-	-	-	-
12	stationär .....	10 022 582	10 022 582	-	-	-	-
13	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	155 051	77 965	-	68 385	8 701	-
14	Leistungen an Beschädigte .....	122 768	53 189	-	60 878	8 701	-
15	Leistungen an Hinterbliebene .....	32 283	24 776	-	7 507	-	-
16	Altenhilfe .....	16 896	16 770	-	-	126	-
17	Leistungen an Beschädigte .....	6 150	6 150	-	-	-	-
18	Leistungen an Hinterbliebene .....	10 746	10 620	-	-	126	-
19	Erziehungsbeihilfe .....	302 438	-	-	273 674	28 764	-
20	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	2 460 878	1 696 904	-	739 622	24 352	-
21	Leistungen an Beschädigte .....	856 613	141 763	-	690 498	24 352	-
22	Leistungen an Hinterbliebene .....	1 604 265	1 555 141	-	49 124	-	-
23	Erholungshilfe .....	43 131	32 417	-	6 764	3 950	-
24	Leistungen an Beschädigte .....	18 831	8 117	-	6 764	3 950	-
25	Leistungen an Hinterbliebene .....	24 300	24 300	-	-	-	-
26	Wohnungshilfe .....	229 420	1 671	947	54 588	172 214	-
27	Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	35 427 826	21 841 475	57 602	7 809 727	5 719 022	-
28	Leistungen an Beschädigte .....	12 301 793	738 534	57 602	5 810 727	5 694 930	-
29	Leistungen an Hinterbliebene .....	23 126 033	21 102 941	-	1 999 000	24 092	-
30	Laufende und einmalige Leistungen im Ausland .....	42 475	.	.	.	.	.
31	<b>Bruttoausgaben insgesamt</b>	<b>51 138 352</b>	.	.	.	.	.
32	<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>6 727 362</b>	.	.	.	.	.
33	<b>Nettoausgaben insgesamt</b>	<b>44 410 990</b>	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Nach §§ 26 bis 27d Bundesversorgungsgesetz (BVG).

<sup>2)</sup> Nach den §§ 4 und 5 Häftlingshilfegesetz (HHG).

<sup>3)</sup> Nach § 47 Zivildienstgesetz (ZDG).

<sup>4)</sup> Nach dem BVG aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG).

<sup>5)</sup> Nach dem BVG aufgrund des Infektionsschutzgesetzes (IfSG).

<sup>6)</sup> Nach dem BVG aufgr. des Gesetzes ü. die Rehabilitation und Entschädigung von Opfern rechtsstaatswidr. Strafverfolgungsmaßn. im Beitrittsgebiet (StrRehaG).

<sup>7)</sup> Nach dem BVG aufgr. des Gesetzes ü. die Aufhebung rechtsstaatswidr. Verwaltungsentsch. im Beitrittsgebiet u.d. daran anknüpfenden Folgeanspr. (VwRehaG).



nach Art der Leistung, BVG und Nebengesetzen und Regierungsbezirken

davon nach Regierungsbezirken							Lfd. Nr.
Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
EUR							
10 407 076	2 608 796	4 289 766	3 232 876	12 324 393	3 714 082	14 518 888	1
-	-	-	141 500	203 306	-	424 600	2
585	54	-	-	214	-	568	3
-	54	-	-	54	-	568	4
585	-	-	-	160	-	-	5
2 889 106	1 062 315	1 382 431	1 358 223	1 448 910	1 713 208	1 835 217	6
347 127	57 508	51 937	28 091	135 507	288 497	325 818	7
31 040	-	-	-	-	-	55 986	8
316 087	57 508	51 937	28 091	135 507	288 497	269 832	9
2 541 979	1 004 807	1 330 494	1 330 132	1 313 403	1 424 711	1 509 399	10
382 733	-	-	-	19 057	12 241	18 312	11
2 159 246	1 004 807	1 330 494	1 330 132	1 294 346	1 412 470	1 491 087	12
10 932	3 456	1 138	1 229	25 286	4 423	108 587	13
656	-	-	-	19 269	1 560	101 283	14
10 276	3 456	1 138	1 229	6 017	2 863	7 304	15
8 932	195	-	-	1 661	-	6 108	16
-	-	-	-	553	-	5 597	17
8 932	195	-	-	1 108	-	511	18
-	-	-	-	27 506	-	274 932	19
643 424	149 738	181 069	138 823	335 307	46 316	966 201	20
17 747	19 854	4 065	-	123 152	37 914	653 881	21
625 677	129 884	177 004	138 823	212 155	8 402	312 320	22
7 511	-	14 277	1 795	10 007	-	9 541	23
165	-	-	-	10 007	-	8 659	24
7 346	-	14 277	1 795	-	-	882	25
194	-	-	-	19 668	-	209 558	26
6 846 392	1 393 038	2 710 851	1 591 306	10 252 528	1 950 135	10 683 576	27
346 165	600	185 913	2 583	6 339 823	3 700	5 423 009	28
6 500 227	1 392 438	2 524 938	1 588 723	3 912 705	1 946 435	5 260 567	29
-	-	-	-	-	-	42 475	30
<b>10 407 076</b>	<b>2 608 796</b>	<b>4 289 766</b>	<b>3 232 876</b>	<b>12 324 393</b>	<b>3 714 082</b>	<b>14 561 363</b>	<b>31</b>
<b>872 104</b>	<b>562 903</b>	<b>781 618</b>	<b>915 474</b>	<b>1 657 551</b>	<b>849 449</b>	<b>1 088 263</b>	<b>32</b>
<b>9 534 972</b>	<b>2 045 893</b>	<b>3 508 148</b>	<b>2 317 402</b>	<b>10 666 842</b>	<b>2 864 633</b>	<b>13 473 100</b>	<b>33</b>

## 2. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsoferfürsorge in Bayern im

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben davon						
		insgesamt	Ausland	Inland				
					Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	Krankenhilfe	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Weiter- führung des Haushalts
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken								
1	Reg.Bez. Oberbayern .....	10 407 076	-	10 407 076	-	585	2 889 106	10 932
2	Reg.Bez. Niederbayern .....	2 608 796	-	2 608 796	-	54	1 062 315	3 456
3	Reg.Bez. Oberpfalz .....	4 289 766	-	4 289 766	-	-	1 382 431	1 138
4	Reg.Bez. Oberfranken .....	3 232 876	-	3 232 876	141 500	-	1 358 223	1 229
5	Reg.Bez. Mittelfranken .....	12 324 393	-	12 324 393	203 306	214	1 448 910	25 286
6	Reg.Bez. Unterfranken .....	3 714 082	-	3 714 082	-	-	1 713 208	4 423
7	Reg.Bez. Schwaben .....	14 561 363	42 475	14 518 888	424 600	568	1 835 217	108 587
8	<b>Bayern</b>	<b>51 138 352</b>	<b>42 475</b>	<b>51 095 877</b>	<b>769 406</b>	<b>1 421</b>	<b>11 689 410</b>	<b>155 051</b>
9	davon: Kreisfreie Städte .....	146 260	-	146 260	-	54	1 453	9 406
10	Landkreise .....	288 996	-	288 996	-	54	20 623	19 104
11	Bezirke .....	33 839 625	-	33 839 625	141 500	639	11 311 156	-
12	Hauptfürsorgestellen .....	16 863 471	42 475	16 820 996	627 906	674	356 178	126 541
Regierungsbezirk Oberbayern								
Kreisfreie Städte								
13	Ingolstadt .....	1 911	-	1 911	-	-	-	-
14	München .....	45 223	-	45 223	-	-	-	656
15	Rosenheim .....	2 533	-	2 533	-	-	-	871
16	<b>Zusammen</b>	<b>49 667</b>	<b>-</b>	<b>49 667</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 527</b>
Landkreise								
17	Altötting .....	21 372	-	21 372	-	-	-	9 405
18	Berchtesgadener Land .....	4 776	-	4 776	-	-	-	-
19	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	4 488	-	4 488	-	-	-	-
20	Dachau .....	5 663	-	5 663	-	-	-	-
21	Ebersberg .....	1 644	-	1 644	-	-	-	-
22	Eichstätt .....	-	-	-	-	-	-	-
23	Erding .....	-	-	-	-	-	-	-
24	Freising .....	-	-	-	-	-	-	-
25	Fürstenfeldbruck .....	9 845	-	9 845	-	-	-	-
26	Garmisch-Partenkirchen .....	1 707	-	1 707	-	-	-	-
27	Landsberg a.Lech .....	286	-	286	-	-	-	-
28	Miesbach .....	-	-	-	-	-	-	-
29	Mühlhof a.Inn .....	5 471	-	5 471	-	-	-	-
30	München .....	12 747	-	12 747	-	-	-	-
31	Neuburg-Schrobenhausen .....	-	-	-	-	-	-	-
32	Pfaffenhofen a.d.Ilm .....	2 311	-	2 311	-	-	2 311	-
33	Rosenheim .....	2 969	-	2 969	-	-	-	-
34	Starnberg .....	25 685	-	25 685	-	-	-	-
35	Traunstein .....	18	-	18	-	-	-	-
36	Weilheim-Schongau .....	5 722	-	5 722	-	-	-	-
37	<b>Zusammen</b>	<b>104 704</b>	<b>-</b>	<b>104 704</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2 311</b>	<b>9 405</b>
38	Bezirk .....	10 252 705	-	10 252 705	-	585	2 886 795	-
39	Hauptfürsorgestelle .....	-	-	-	-	-	-	-
40	<b>Reg.-Bez. Oberbayern</b>	<b>10 407 076</b>	<b>-</b>	<b>10 407 076</b>	<b>-</b>	<b>585</b>	<b>2 889 106</b>	<b>10 932</b>

<sup>1)</sup> Bevölkerungsstand 31.12.2020 auf Basis der Volkszählung 2011.

**Berichtsjahr 2020 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung**

						Einnahmen	Nettoausgaben		Lfd. Nr.
							insgesamt	je Einwohner <sup>1)</sup>	
davon									
Altenhilfe	Erziehungs- beihilfe	ergänzende Hilfe zum Lebens- unterhalt	Erholungs- hilfe	Wohnungs- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen				
EUR									

**Zusammenstellung nach Regierungsbezirken**

8 932	-	643 424	7 511	194	6 846 392	872 104	9 534 972	2,02	1
195	-	149 738	-	-	1 393 038	562 903	2 045 893	1,64	2
-	-	181 069	14 277	-	2 710 851	781 618	3 508 148	3,15	3
-	-	138 823	1 795	-	1 591 306	915 474	2 317 402	2,18	4
1 661	27 506	335 307	10 007	19 668	10 252 528	1 657 551	10 666 842	6,01	5
-	-	46 316	-	-	1 950 135	849 449	2 864 633	2,17	6
6 108	274 932	966 201	9 541	209 558	10 683 576	1 088 263	13 473 100	7,07	7
<b>16 896</b>	<b>302 438</b>	<b>2 460 878</b>	<b>43 131</b>	<b>229 420</b>	<b>35 427 826</b>	<b>6 727 362</b>	<b>44 410 990</b>	<b>3,38</b>	<b>8</b>
360	-	134 215	772	-	-	3 751	142 509	0,04	9
9 788	-	167 778	23 583	194	47 872	4 766	284 230	0,03	10
5 257	-	1 329 114	-	-	21 051 959	5 558 806	28 280 819	.	11
1 491	302 438	829 771	18 776	229 226	14 327 995	1 160 039	15 703 432	.	12

**Regierungsbezirk Oberbayern**

-	-	1 911	-	-	-	-	1 911	0,01	13
165	-	44 402	-	-	-	-	45 223	0,03	14
-	-	1 662	-	-	-	1 993	540	0,01	15
<b>165</b>	-	<b>47 975</b>	-	-	-	<b>1 993</b>	<b>47 674</b>	<b>0,03</b>	<b>16</b>
260	-	7 409	4 298	-	-	-	21 372	0,19	17
3 957	-	-	819	-	-	-	4 776	0,04	18
-	-	4 323	165	-	-	-	4 488	0,04	19
-	-	5 663	-	-	-	-	5 663	0,04	20
-	-	822	822	-	-	-	1 644	0,01	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	9 845	-	-	-	-	9 845	0,05	25
-	-	1 707	-	-	-	-	1 707	0,02	26
-	-	286	-	-	-	-	286	0,00	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	5 471	-	-	-	-	5 471	0,05	29
4 550	-	8 197	-	-	-	-	12 747	0,04	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	2 311	0,02	32
-	-	2 969	-	-	-	-	2 969	0,01	33
-	-	5 912	1 407	194	18 172	145	25 540	0,19	34
-	-	18	-	-	-	-	18	0,00	35
-	-	5 722	-	-	-	4 577	1 145	0,01	36
<b>8 767</b>	-	<b>58 344</b>	<b>7 511</b>	<b>194</b>	<b>18 172</b>	<b>4 722</b>	<b>99 982</b>	<b>0,03</b>	<b>37</b>
-	-	537 105	-	-	6 828 220	865 389	9 387 316	.	38
-	-	-	-	-	-	-	-	.	39
<b>8 932</b>	-	<b>643 424</b>	<b>7 511</b>	<b>194</b>	<b>6 846 392</b>	<b>872 104</b>	<b>9 534 972</b>	<b>2,02</b>	<b>40</b>

## Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofperfürsorge in Bayern

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben					
		davon					
		insgesamt	Ausland	Inland	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	Krankenhilfe	Hilfe zur Pflege
							Hilfe zur Weiter- führung des Haushalts

### Regierungsbezirk Niederbayern

<b>Kreisfreie Städte</b>							
41	Landshut .....	195	-	195	-	-	-
42	Passau .....	3 456	-	3 456	-	-	3 456
43	Straubing .....	-	-	-	-	-	-
44	<b>Zusammen</b>	<b>3 651</b>	-	<b>3 651</b>	-	-	<b>3 456</b>
<b>Landkreise</b>							
45	Deggendorf .....	5 597	-	5 597	-	-	-
46	Freyung-Grafenau .....	7 460	-	7 460	-	-	-
47	Kelheim .....	-	-	-	-	-	-
48	Landshut .....	-	-	-	-	-	-
49	Passau .....	1 708	-	1 708	-	-	-
50	Regen .....	11 193	-	11 193	-	-	-
51	Rottal-Inn .....	-	-	-	-	-	-
52	Straubing-Bogen .....	7 012	-	7 012	-	-	-
53	Dingolfing-Landau .....	-	-	-	-	-	-
54	<b>Zusammen</b>	<b>32 970</b>	-	<b>32 970</b>	-	-	-
55	Bezirk .....	2 572 175	-	2 572 175	-	54	1 062 315
56	Hauptfürsorgestelle .....	-	-	-	-	-	-
57	<b>Reg.-Bez. Niederbayern</b>	<b>2 608 796</b>	-	<b>2 608 796</b>	-	<b>54</b>	<b>1 062 315</b>

### Regierungsbezirk Oberpfalz

<b>Kreisfreie Städte</b>							
58	Amberg .....	-	-	-	-	-	-
59	Regensburg .....	4 065	-	4 065	-	-	-
60	Weiden i.d.OPf. ....	-	-	-	-	-	-
61	<b>Zusammen</b>	<b>4 065</b>	-	<b>4 065</b>	-	-	-
<b>Landkreise</b>							
62	Amberg-Weizbach .....	-	-	-	-	-	-
63	Cham .....	8 947	-	8 947	-	-	1 138
64	Neumarkt i.d.OPf. ....	33 422	-	33 422	-	-	-
65	Neustadt a.d.Waldnaab .....	-	-	-	-	-	-
66	Regensburg .....	12 643	-	12 643	-	-	-
67	Schwandorf .....	-	-	-	-	-	-
68	Tirschenreuth .....	-	-	-	-	-	-
69	<b>Zusammen</b>	<b>55 012</b>	-	<b>55 012</b>	-	-	<b>1 138</b>
70	Bezirk .....	4 230 689	-	4 230 689	-	-	1 382 431
71	Hauptfürsorgestelle .....	-	-	-	-	-	-
72	<b>Reg.-Bez. Oberpfalz</b>	<b>4 289 766</b>	-	<b>4 289 766</b>	-	-	<b>1 382 431</b>

<sup>1)</sup> Bevölkerungsstand 31.12.2020 auf Basis der Volkszählung 2011.

im Berichtsjahr 2020 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung

						Einnahmen	Nettoausgaben		Lfd. Nr.
							insgesamt	je Einwohner <sup>1)</sup>	
davon									
Altenhilfe	Erziehungs- beihilfe	ergänzende Hilfe zum Lebens- unterhalt	Erholungs- hilfe	Wohnungs- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen				
EUR									

Regierungsbezirk Niederbayern

195	-	-	-	-	-	-	195	0,00	41
-	-	-	-	-	-	-	3 456	0,07	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
<b>195</b>	-	-	-	-	-	-	<b>3 651</b>	<b>0,02</b>	44
-	-	5 597	-	-	-	-	5 597	0,05	45
-	-	7 460	-	-	-	-	7 460	0,10	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	1 708	-	-	-	-	1 708	0,01	49
-	-	11 193	-	-	-	-	11 193	0,14	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	7 012	-	-	-	-	7 012	0,07	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	<b>32 970</b>	-	-	-	-	<b>32 970</b>	<b>0,03</b>	54
-	-	116 768	-	-	1 393 038	562 903	2 009 272	.	55
-	-	-	-	-	-	-	-	.	56
<b>195</b>	-	<b>149 738</b>	-	-	<b>1 393 038</b>	<b>562 903</b>	<b>2 045 893</b>	<b>1,64</b>	57

Regierungsbezirk Oberpfalz

-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	4 065	-	-	-	-	4 065	0,03	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	<b>4 065</b>	-	-	-	-	<b>4 065</b>	<b>0,02</b>	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
-	-	7 809	-	-	-	-	8 947	0,07	63
-	-	7 176	1 634	-	24 612	-	33 422	0,25	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	12 643	-	-	-	12 643	0,07	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
-	-	<b>14 985</b>	<b>14 277</b>	-	<b>24 612</b>	-	<b>55 012</b>	<b>0,06</b>	69
-	-	162 019	-	-	2 686 239	781 618	3 449 071	.	70
-	-	-	-	-	-	-	-	.	71
-	-	<b>181 069</b>	<b>14 277</b>	-	<b>2 710 851</b>	<b>781 618</b>	<b>3 508 148</b>	<b>3,15</b>	72

## Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofopferfürsorge in Bayern

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben					
		davon					
		insgesamt	Ausland	Inland	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	Krankenhilfe	Hilfe zur Pflege
							Hilfe zur Weiter- führung des Haushalts

### Regierungsbezirk Oberfranken

<b>Kreisfreie Städte</b>							
73	Bamberg .....	-	-	-	-	-	-
74	Bayreuth .....	5 033	-	5 033	-	-	-
75	Coburg .....	4 546	-	4 546	-	-	-
76	Hof .....	-	-	-	-	-	-
77	<b>Zusammen</b>	<b>9 579</b>	-	<b>9 579</b>	-	-	-
<b>Landkreise</b>							
78	Bamberg .....	1 795	-	1 795	-	-	-
79	Bayreuth .....	-	-	-	-	-	-
80	Coburg .....	1 229	-	1 229	-	-	1 229
81	Forchheim .....	3 558	-	3 558	-	-	-
82	Hof .....	3 186	-	3 186	-	-	-
83	Kronach .....	-	-	-	-	-	-
84	Kulmbach .....	-	-	-	-	-	-
85	Lichtenfels .....	-	-	-	-	-	-
86	Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	-	-	-	-	-	-
87	<b>Zusammen</b>	<b>9 768</b>	-	<b>9 768</b>	-	-	<b>1 229</b>
88	Bezirk .....	3 213 529	-	3 213 529	141 500	-	1 358 223
89	Hauptfürsorgestelle .....	-	-	-	-	-	-
90	<b>Reg.-Bez. Oberfranken</b>	<b>3 232 876</b>	-	<b>3 232 876</b>	<b>141 500</b>	-	<b>1 358 223</b>

### Regierungsbezirk Mittelfranken

<b>Kreisfreie Städte</b>							
91	Ansbach .....	-	-	-	-	-	-
92	Erlangen .....	-	-	-	-	-	-
93	Fürth .....	-	-	-	-	-	-
94	Nürnberg .....	17 331	-	17 331	-	54	-
95	Schwabach .....	-	-	-	-	-	-
96	<b>Zusammen</b>	<b>17 331</b>	-	<b>17 331</b>	-	<b>54</b>	-
<b>Landkreise</b>							
97	Ansbach .....	4 992	-	4 992	-	54	-
98	Erlangen-Höchststadt .....	8 420	-	8 420	-	-	-
99	Fürth .....	3 704	-	3 704	-	-	-
100	Nürnberger Land .....	2 608	-	2 608	-	-	-
101	Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim .....	-	-	-	-	-	-
102	Roth .....	-	-	-	-	-	-
103	Weißenburg-Gunzenhausen .....	6 667	-	6 667	-	-	3 826
104	<b>Zusammen</b>	<b>26 391</b>	-	<b>26 391</b>	-	<b>54</b>	<b>3 826</b>
105	Bezirk .....	4 584 118	-	4 584 118	-	-	1 264 776
106	Hauptfürsorgestelle .....	7 696 553	-	7 696 553	203 306	106	184 134
107	<b>Reg.-Bez. Mittelfranken</b>	<b>12 324 393</b>	-	<b>12 324 393</b>	<b>203 306</b>	<b>214</b>	<b>1 448 910</b>

<sup>1)</sup> Bevölkerungsstand 31.12.2020 auf Basis der Volkszählung 2011.

im Berichtsjahr 2020 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung

						Einnahmen	Nettoausgaben		Lfd. Nr.
							insgesamt	je Einwohner <sup>1)</sup>	
davon									
Altenhilfe	Erziehungs- beihilfe	ergänzende Hilfe zum Lebens- unterhalt	Erholungs- hilfe	Wohnungs- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen				
EUR									
Regierungsbezirk Oberfranken									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	5 033	-	-	-	-	5 033	0,07	74
-	-	4 546	-	-	-	-	4 546	0,11	75
-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	9 579	-	-	-	-	9 579	0,04	77
-	-	-	1 795	-	-	-	1 795	0,01	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
-	-	-	-	-	-	-	1 229	0,01	80
-	-	3 558	-	-	-	-	3 558	0,03	81
-	-	3 186	-	-	-	44	3 142	0,03	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
-	-	6 744	1 795	-	-	44	9 724	0,01	87
-	-	122 500	-	-	1 591 306	915 430	2 298 099	.	88
-	-	-	-	-	-	-	-	.	89
-	-	138 823	1 795	-	1 591 306	915 474	2 317 402	2,18	90
Regierungsbezirk Mittelfranken									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
-	-	16 505	772	-	-	430	16 901	0,03	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	95
-	-	16 505	772	-	-	430	16 901	0,02	96
-	-	4 938	-	-	-	-	4 992	0,03	97
-	-	8 420	-	-	-	-	8 420	0,06	98
-	-	3 704	-	-	-	-	3 704	0,03	99
-	-	2 608	-	-	-	-	2 608	0,02	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
636	-	2 205	-	-	-	-	6 667	0,07	103
636	-	21 875	-	-	-	-	26 391	0,03	104
-	-	146 034	-	-	3 173 308	826 618	3 757 500	.	105
1 025	27 506	150 893	9 235	19 668	7 079 220	830 503	6 866 050	.	106
1 661	27 506	335 307	10 007	19 668	10 252 528	1 657 551	10 666 842	6,01	107

## Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofopferfürsorge in Bayern

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben					
		davon					
		insgesamt	Ausland	Inland	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	Krankenhilfe	Hilfe zur Pflege
							Hilfe zur Weiter- führung des Haushalts
<b>Regierungsbezirk Unterfranken</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
108	Aschaffenburg .....	4 995	-	4 995	-	-	1 560
109	Schweinfurt .....	-	-	-	-	-	-
110	Würzburg .....	9 783	-	9 783	-	-	2 863
111	<b>Zusammen</b>	<b>14 778</b>	-	<b>14 778</b>	-	-	<b>4 423</b>
<b>Landkreise</b>							
112	Aschaffenburg .....	7 526	-	7 526	-	-	-
113	Bad Kissingen .....	-	-	-	-	-	-
114	Rhön-Grabfeld .....	-	-	-	-	-	-
115	Haßberge .....	-	-	-	-	-	-
116	Kitzingen .....	-	-	-	-	-	-
117	Miltenberg .....	-	-	-	-	-	-
118	Main-Spessart .....	-	-	-	-	-	-
119	Schweinfurt .....	-	-	-	-	-	-
120	Würzburg .....	-	-	-	-	-	-
121	<b>Zusammen</b>	<b>7 526</b>	-	<b>7 526</b>	-	-	-
122	Bezirk .....	3 691 778	-	3 691 778	-	-	1 713 208
123	Hauptfürsorgestelle .....	-	-	-	-	-	-
124	<b>Reg.-Bez. Unterfranken</b>	<b>3 714 082</b>	-	<b>3 714 082</b>	-	-	<b>4 423</b>
<b>Regierungsbezirk Schwaben</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
125	Augsburg .....	23 755	-	23 755	-	-	1 453
126	Kaufbeuren .....	23 434	-	23 434	-	-	-
127	Kempten (Allgäu) .....	-	-	-	-	-	-
128	Memmingen .....	-	-	-	-	-	-
129	<b>Zusammen</b>	<b>47 189</b>	-	<b>47 189</b>	-	-	<b>1 453</b>
<b>Landkreise</b>							
130	Aichach-Friedberg .....	2 898	-	2 898	-	-	-
131	Augsburg .....	-	-	-	-	-	-
132	Dillingen a.d.Donau .....	-	-	-	-	-	-
133	Günzburg .....	-	-	-	-	-	-
134	Neu-Ulm .....	-	-	-	-	-	-
135	Lindau (Bodensee) .....	39 704	-	39 704	-	-	2 905
136	Ostallgäu .....	-	-	-	-	-	-
137	Unterallgäu .....	-	-	-	-	-	-
138	Donau-Ries .....	-	-	-	-	-	-
139	Oberallgäu .....	10 023	-	10 023	-	-	601
140	<b>Zusammen</b>	<b>52 625</b>	-	<b>52 625</b>	-	-	<b>18 312</b>
141	Bezirk .....	5 294 631	-	5 294 631	-	-	1 643 408
142	Hauptfürsorgestelle .....	9 166 918	42 475	9 124 443	424 600	568	172 044
143	<b>Reg.-Bez. Schwaben</b>	<b>14 561 363</b>	<b>42 475</b>	<b>14 518 888</b>	<b>424 600</b>	<b>568</b>	<b>1 835 217</b>

<sup>1)</sup> Bevölkerungsstand 31.12.2020 auf Basis der Volkszählung 2011.



im Berichtsjahr 2020 nach Art der Leistung und regionaler Gliederung

						Einnahmen	Nettoausgaben		Lfd. Nr.
							insgesamt	je Einwohner <sup>1)</sup>	
davon									
Altenhilfe	Erziehungs- beihilfe	ergänzende Hilfe zum Lebens- unterhalt	Erholungs- hilfe	Wohnungs- hilfe	Hilfe in besonderen Lebenslagen				
EUR									
Regierungsbezirk Unterfranken									
-	-	3 435	-	-	-	-	4 995	0,07	108
-	-	-	-	-	-	-	-	-	109
-	-	6 920	-	-	-	-	9 783	0,08	110
-	-	10 355	-	-	-	-	14 778	0,06	111
-	-	7 526	-	-	-	-	7 526	0,04	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
-	-	-	-	-	-	-	-	-	116
-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
-	-	7 526	-	-	-	-	7 526	0,01	121
-	-	28 435	-	-	1 950 135	849 449	2 842 329	.	122
-	-	-	-	-	-	-	-	.	123
-	-	46 316	-	-	1 950 135	849 449	2 864 633	2,17	124
Regierungsbezirk Schwaben									
-	-	22 302	-	-	-	1 328	22 427	0,08	125
-	-	23 434	-	-	-	-	23 434	0,52	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
-	-	45 736	-	-	-	1 328	45 861	0,10	129
-	-	2 898	-	-	-	-	2 898	0,02	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	134
-	-	13 399	-	-	5 088	-	39 704	0,48	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
385	-	9 037	-	-	-	-	10 023	0,06	139
385	-	25 334	-	-	5 088	-	52 625	0,04	140
5 257	-	216 253	-	-	3 429 713	757 399	4 537 232	.	141
466	274 932	678 878	9 541	209 558	7 248 775	329 536	8 837 382	.	142
6 108	274 932	966 201	9 541	209 558	10 683 576	1 088 263	13 473 100	7,07	143

### 3. Empfängerinnen und Empfänger der Kriegsopferfürsorge in Bayern am Ende und im

Lfd. Nr.	Art der Leistung	Ins- gesamt	davon nach Trägern			
			kreisfreie Städte	Landkreise	Bezirke	Hauptfürsorge- stellen

#### Empfängerinnen und Empfänger laufender Leistungen<sup>1)</sup>

1	Leistungen im Inland insgesamt .....	1 777	26	59	1 117	575
2	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen .....	32	-	-	8	24
3	Hilfe zur Pflege .....	465	-	3	445	17
4	ambulant .....	21	-	3	13	5
5	stationär .....	444	-	-	432	12
6	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	46	4	8	-	34
7	Altenhilfe .....	9	3	5	-	1
8	Erziehungsbeihilfe .....	8	-	-	-	8
9	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	365	19	41	209	96
10	Leistungen an Beschädigte .....	93	6	5	3	79
11	Leistungen an Hinterbliebene .....	272	13	36	206	17
12	Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	852	-	2	455	395
13	Leistungen im Ausland .....	2	-	-	-	2
14	<b>Leistungen im In- und Ausland insgesamt</b>	<b>1 779</b>	<b>26</b>	<b>59</b>	<b>1 117</b>	<b>577</b>

#### Empfängerinnen und Empfänger einmaliger Leistungen<sup>2)</sup>

1	Leistungen im Inland insgesamt .....	229	5	27	28	169
2	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen .....	2	-	-	-	2
3	Krankenhilfe .....	19	1	1	11	6
4	Hilfe zur Pflege .....	3	-	-	2	1
5	ambulant .....	1	-	-	1	-
6	stationär .....	2	-	-	1	1
7	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	5	1	2	-	2
8	Altenhilfe .....	21	-	3	-	18
9	Erziehungsbeihilfe .....	7	-	-	-	7
10	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	30	2	9	11	8
11	Erholungshilfe .....	22	1	11	-	10
12	Leistungen an Beschädigte .....	11	1	1	-	9
13	Leistungen an Hinterbliebene .....	11	-	10	-	1
14	Wohnungshilfe .....	25	-	1	-	24
15	Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	95	-	-	4	91
16	Leistungen im Ausland .....	-	-	-	-	-
17	<b>Leistungen im In- und Ausland insgesamt</b>	<b>229</b>	<b>5</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>169</b>

<sup>1)</sup> Empfängerinnen und Empfänger verschiedener laufender Hilfen am Jahresende werden bei jeder Hilfeart gezählt.

<sup>2)</sup> Empfängerinnen und Empfänger verschiedener einmaliger Hilfen im Laufe des Berichtsjahres werden bei jeder Hilfeart gezählt.

**Laufe des Berichtsjahres 2020 nach Art der Leistung, Art des Trägers und Regierungsbezirken**

davon nach Regierungsbezirken							Lfd. Nr.
Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	

**Empfängerinnen und Empfänger laufender Leistungen<sup>1)</sup>**

424	124	104	128	380	115	502	1
-	-	-	8	6	-	18	2
135	57	46	54	54	55	64	3
11	-	-	-	1	1	8	4
124	57	46	54	53	54	56	5
2	1	2	1	8	2	30	6
4	1	-	-	2	-	2	7
-	-	-	-	4	-	4	8
134	24	6	27	43	5	126	9
4	1	1	-	13	3	71	10
130	23	5	27	30	2	55	11
149	41	50	38	263	53	258	12
-	-	-	-	-	-	2	13
<b>424</b>	<b>124</b>	<b>104</b>	<b>128</b>	<b>380</b>	<b>115</b>	<b>504</b>	<b>14</b>

**Empfängerinnen und Empfänger einmaliger Leistungen<sup>2)</sup>**

45	3	6	2	107	-	66	1
-	-	-	-	2	-	-	2
10	1	-	-	4	-	4	3
2	-	-	-	1	-	-	4
1	-	-	-	-	-	-	5
1	-	-	-	1	-	-	6
2	-	-	1	1	-	1	7
3	-	-	-	17	-	1	8
-	-	-	-	-	-	7	9
17	2	2	-	3	-	6	10
6	-	4	1	5	-	6	11
1	-	-	-	5	-	5	12
5	-	4	1	-	-	1	13
1	-	-	-	18	-	6	14
4	-	-	-	56	-	35	15
-	-	-	-	-	-	-	16
<b>45</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>107</b>	<b>-</b>	<b>66</b>	<b>17</b>

**4. Empfängerinnen und Empfänger der Kriegsofopferfürsorge in Bayern am Ende und im Laufe des Berichtsjahres 2020  
nach Art der Leistung, BVG und Nebengesetzen**

Art der Leistung	Ins- gesamt	davon nach dem ...				
		BVG <sup>1)</sup> und HHG <sup>2)</sup>	ZDG <sup>3)</sup>	OEG <sup>4)</sup>	IfSG <sup>5)</sup>	StrRehaG <sup>6)</sup> und VwRehaG <sup>7)</sup>

**Empfängerinnen und Empfänger laufender Leistungen<sup>8)</sup>**

Leistungen im Inland insgesamt .....	1 777	1 301	2	317	157	-
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen .....	32	8	-	23	1	-
Hilfe zur Pflege .....	465	455	-	9	1	-
ambulant .....	21	18	-	3	-	-
stationär .....	444	437	-	6	1	-
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	46	28	-	15	3	-
Altenhilfe .....	9	8	-	-	1	-
Erziehungsbeihilfe .....	8	-	-	6	2	-
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	365	278	-	83	4	-
Leistungen an Beschädigte .....	93	16	-	73	4	-
Leistungen an Hinterbliebene .....	272	262	-	10	-	-
Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	852	524	2	181	145	-
Leistungen im Ausland .....	2	X	X	X	X	X
<b>Leistungen im In- und Ausland insgesamt</b>	<b>1 779</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>

**Empfängerinnen und Empfänger einmaliger Leistungen<sup>9)</sup>**

Leistungen im Inland insgesamt .....	229	125	3	67	34	-
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen .....	2	-	-	-	2	-
Krankenhilfe .....	19	13	-	4	2	-
Hilfe zur Pflege .....	3	2	-	1	-	-
ambulant .....	1	1	-	-	-	-
stationär .....	2	1	-	1	-	-
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts .....	5	5	-	-	-	-
Altenhilfe .....	21	21	-	-	-	-
Erziehungsbeihilfe .....	7	-	-	7	-	-
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	30	22	-	8	-	-
Erholungshilfe .....	22	17	-	3	2	-
Leistungen an Beschädigte .....	11	6	-	3	2	-
Leistungen an Hinterbliebene .....	11	11	-	-	-	-
Wohnungshilfe .....	25	5	1	11	8	-
Hilfen in besonderen Lebenslagen .....	95	40	2	33	20	-
Leistungen im Ausland .....	-	X	X	X	X	X
<b>Leistungen im In- und Ausland insgesamt</b>	<b>229</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>

<sup>1)</sup> Nach §§ 26 bis 27d Bundesversorgungsgesetz (BVG).

<sup>2)</sup> Nach den §§ 4 und 5 Häftlingshilfegesetz (HHG).

<sup>3)</sup> Nach § 47 Zivildienstgesetz (ZDG).

<sup>4)</sup> Nach dem BVG aufgrund des Gesetzes über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG).

<sup>5)</sup> Nach dem BVG aufgrund des Infektionsschutzgesetzes (IfSG).

<sup>6)</sup> Nach dem BVG aufgr. des Gesetzes ü. die Rehabilitierung und Entschädigung von Opfern rechtsstaatswidr. Strafverfolgungsmaßn. im Beitrittsgebiet (StrRehaG).

<sup>7)</sup> Nach dem BVG aufgr. des Gesetzes ü. die Aufhebung rechtsstaatswidr. Verwaltungsentsch. im Beitrittsgebiet u.d. daran anknüpfenden Folgeanspr. (VwRehaG).

<sup>8)</sup> Empfängerinnen und Empfänger verschiedener laufender Hilfen am Jahresende werden bei jeder Hilfeart gezählt.

<sup>9)</sup> Empfängerinnen und Empfänger verschiedener einmaliger Hilfen im Laufe des Berichtsjahres werden bei jeder Hilfeart gezählt.

Aktuelle  
Veröffentlichungen  
unter  
[q.bayern.de/produkte](http://q.bayern.de/produkte)



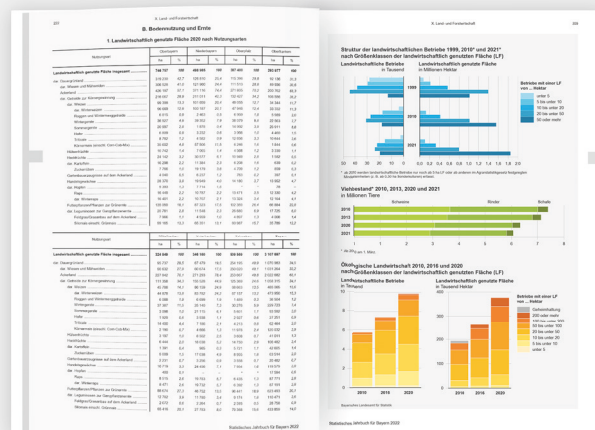
# Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

## Preise

Buch 39,00 €  
Buch + DVD 46,00 €  
PDF (DVD oder Datei)  
12,00 €

## Bayern Daten

Die **Bayern Daten** sind ein Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch und enthalten auf über 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Graphiken.

**Heft und Datei kostenlos**

**Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb**, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth  
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)